



DIE BRÜCKE

PFARRBLATT TULLN ST. STEPHAN

Wegen der schweren Erkrankung unseres Herrn Pfarrers Christoph können sich kurzfristig Änderungen bei den Terminen ergeben. Wir bitten um Verständnis!

Liebe Pfarrgemeinde,

Auch in diesem Jahr liegt nun eine wertvolle Zeit in unserem Leben vor uns: die Fastenzeit. Sie führt uns Schritt für Schritt zur Freude von Ostern. Dabei ist sie nicht nur eine Wiederholung des bekannten liturgischen Rhythmus, sondern eine Einladung an jede und jeden von uns, sich neu auf den Weg mit Gott zu machen. Es ist eine Zeit, in der uns der Herr sanft, aber wahrhaftig berührt und uns zu einem tieferen Erleben unseres Glaubens einlädt.

Die Fastenzeit ist ebenso eine Zeit der Umkehr des eigenen Herzens. Die Heilige Schrift ermutigt uns mit den Worten des Propheten Joël: „**kehrt um zu mir von ganzem Herzen, mit Fasten, Weinen und Klagen.**“ (Joel 2,12)

Gott ruft uns nicht bloß zu einer oberflächlichen Veränderung, sondern zu einer inneren Erneuerung. Er ruft uns so, wie wir sind – mit unseren Schwächen, Fragen und Zweifeln. Er erwartet keine Vollkommenheit, sondern Aufrichtigkeit.

Im Alltag erleben wir oft Druck, Unruhe, Unsicherheit oder Müdigkeit. Die Fastenzeit ist eine Gelegenheit, innezuhalten und Gott zu erlauben, Licht in diese Bereiche unseres Lebens zu bringen. Jesus erinnert uns: „**Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.**“ (Mt 11,28).

Gerade in der Stille des Gebets, im Wort Gottes und in den Sakramenten können wir neuen Frieden und neue Kraft finden.

Die Fastenzeit lehrt uns auch Verzicht – nicht um etwas zu verlieren, sondern um zu gewinnen. Um Raum zu schaffen für Liebe, Mitgefühl und Aufmerksamkeit füreinander. Jesus sagt uns: „**Wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz.**“ (Mt 6,21)

Vielleicht hilft uns gerade diese Zeit, neu zu entdecken, was unser wahrer Schatz ist – Beziehungen, Versöhnung, Nähe zueinander und Vertrauen auf Gott.

Der Weg der Fastenzeit führt uns unweigerlich zum Kreuz. Das Kreuz ist kein Zeichen der Niederlage, sondern der Ort der größten Liebe. Der Apostel Paulus schreibt: „**Gott aber erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.**“ (Röm 5,8).

Im Leiden Christi finden wir Antwort auf unsere eigenen Schmerzen und die Hoffnung, dass nichts von dem, was wir erleben, Gott fern ist.

Dann kommt Ostern – das Fest des Lichts, des Lebens und des Sieges. Das leere Grab sagt uns, dass die Finsternis nicht das letzte Wort hat. Wie es im Evangelium heißt: „**Er ist nicht hier, sondern er ist auferstanden.**“ (Lk 24,6).

Der auferstandene Christus tritt auch in unsere verschlossenen Räume der Angst ein und spricht: „**Der Friede sei mit euch!**“ (Joh 20,19).

Ostern sendet uns weiter – als Menschen der Hoffnung zu leben. Nicht als Menschen ohne Probleme, sondern als jene, die glauben, dass Gott mitten in ihnen gegenwärtig ist. Der Apostel Paulus ermutigt uns: „**Wie Christus von den Toten auferweckt wurde, so sollen auch wir in einem neuen Leben wandeln.**“ (vgl. Röm 6,4).

Möge diese Fasten- und Osterzeit für unsere Pfarre eine Zeit der Erneuerung sein – persönlich wie auch gemeinsam. Eine Zeit, in der wir lernen, mehr zuzuhören, mehr zu vergeben und mehr zu vertrauen. Möge sich die Freude über den auferstandenen Christus in unseren Familien, in unseren nachbarschaftlichen Beziehungen und in den kleinen Dingen des Alltags widerspiegeln.

Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie auf diesem Weg gemeinschaftlich gehen, mit dem Bewusstsein, dass der Herr vor uns hergeht, neben uns geht und in uns lebt.

Möge er Sie mit seinem Frieden, seiner Hoffnung und seiner Freude erfüllen.

Im Gebet verbunden,

Ihr Vikar Michal

Nr. 03

März

2026

56. Jahrgang

Gottesdienstzeiten:

Samstag und Vorabend:

St. Stephan 18.00 Uhr

Sonntag und gebotene Feiertage:

St. Stephan 8.00 Uhr

Frauenhofen 9.00 Uhr

St. Stephan 10.00 Uhr

Minoritenkirche 19.00 Uhr

In kroatischer Sprache:

St. Stephan 12.00 Uhr

In polnischer Sprache:

St. Stephan 19.00 Uhr

Wochentagsmessen:

Montag bis Donnerstag 18.00 Uhr

Freitag mit Barmherzigkeitsrosen-
kranz 18.00 Uhr

1. Freitag im Monat Herz-Jesu-An-
dacht nach der Abendmesse

Rosenkranzgebet: 17.30 Uhr

Montag bis Freitag wenn Werktag

Blick auf den Kalender

1.: 2. Fastensonntag: 10.00 Uhr **Kan-
torenmesse**, 14.00 Uhr **Kreuzweg-
andacht in Staasdorf**

4.: Mi. 19.00 Uhr **Gebetsrunde** in der
Anbetungskapelle

5.: Do. 19.00 Uhr **Legion Mariens** im
Paulussaal (jed. Do.), 20.15 Uhr **Ge-
bet um geistliche Berufe** im Pau-
lussaal

6.: Fr. Nach der Abendmesse **Kreuz-
wegandacht**, daher **keine Herz-
Jesu-Verehrung**, 19.30 Uhr **Welt-
gebetstag** in der **Evangelischen
Heilandskirche**

7.: Sa. Herz-Mariä-Sühne-Samstag

8.: 3. Fastensonntag: 10.00 Uhr **Fa-
milienmesse** gestaltet von der
Lobpreis Community Tulln, an-
schließend **Kinder-Café** im Paulus-
saal, 14.00 Uhr **Kreuzwegandacht
in Nitzing**

10.: Di. 18.45 Uhr **Bibelgespräch** im
Paulussaal

11.: Mi. 19.00 Uhr **Katholisches Bil-
dungswerk: Ich, Süßmann, der
Jude von Tulln** im Paulussaal

12.: Do. 16.00 Uhr **Tratschbankerl** im
Paulussaal

15.: 4. Fastensonntag (Laetare):
10.00 Uhr **Hl. Messe** gestaltet von
GloriaDei, anschließend **Pfarr-
Café** im Paulussaal, 14.00 Uhr
Kreuzwegandacht in Frauenhofen



ÖKUMENISCHER WELTGEKETSTAG der Frauen in Österreich

Frauen aus Nigeria haben die Liturgie gestaltet. Sie steht unter dem Motto: „Kommt – Lasst euch stärken!“ – eine Kurzfassung des bekannten Bibelwortes Jesu: „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ (Mt. 11,28).

Frauen und Männer aus Tulln und Umgebung beten am **Freitag, dem 6. März in der Evangelischen Pfarrkirche um 19.00 Uhr.**

Herr Baumüller

hat dankenswerterweise die **Homepage** der Pfarre um Informationen über den **Karner** und die **Grabsteine** in der Kirche erweitern lassen mit Fotos und detaillierten Beschreibungen.

<https://www.tulln-sanktstephan.at/der-tullner-karner>

<https://www.tulln-sanktstephan.at/pfarrleben/grabsteine-st-stephan-tulln>

In den Kircheneingängen hängt je ein Plakat mit QR-Code - dort können Besucher über das Handy auf die Datei Grabsteine zugreifen.

Katholisches Bildungswerk

„Ich, Süßman, der Jude von Tulln.“

Die Tullner jüdische Gemeinde im Mittelalter. Referentinnen: **PD Dr. Eveline Brugger MAS, PD Dr. Birgit Wiedl MAS** (Institut für jüdische Geschichte Österreichs, St. Pölten) Am Mittwoch, 11. März 2025, um 19.00 Uhr im Paulussaal

Die ersten Quellen, die auf eine jüdische Ansiedlung im mittelalterlichen Tulln schließen lassen, stammen aus der zweiten Hälfte des 13. Jh. Im frühen 14. Jh. treten dann die ersten Tullner Jüdinnen und Juden namentlich in den Quellen auf, wobei von Anfang an die enge Verbindung der Tullner Judenschaft zum Wiener Raum deutlich wird: Das jüdische Ehepaar Jöslein und Hendlein kaufte 1315 einen Weingarten in Grinzing, 1329 treten der Tullner Jude Süßman und seine Frau Rainel als Mitbesitzer eines Hauses in der Wipplingerstraße auf.

Von da an lassen sich jüdische Bewohner Tullns bis zur Vertreibung der österreichischen Judenschaft 1420/21 nachweisen.

Termine Palmsonntag bis Ostermontag

29.3.: Palmsonntag: keine Hl. Messe um 8.00 Uhr, **8.00 Uhr Hl. Messe in Frauenhofen**, 9.30 Uhr Palmweihe bei der Minoritenkirche, anschließend Prozession nach St. Stephan und Hl. Messe gestaltet vom Chor St. Stephan mit der Rheintaler Messe, die Matthäuspassion wird gesungen; **14.00 Uhr Kreuzwegandacht in Nitzing**; 19.00 Uhr Hl. Messe in der Minoritenkirche

30.3.: Mo. Beichtgelegenheit nach der Abendmesse

31.3.: Di. Beichtgelegenheit nach der Abendmesse,

2.4.: GRÜNDONNERSTAG: 8.00 Uhr Laudes, 19.00 Uhr Feier zum Letzten Abendmahl mit Fußwaschung, anschließend Ölbergstunden bis 22.00 Uhr

3.4.: KARFREITAG, Fast- und Abstinenztag: 8.00 Uhr Laudes, 15.00 Uhr Kreuzwegandacht, die Sirenen werden ertönen, 19.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi, anschließend nächtliche Anbetung bis 8.00 Uhr

4.4.: KARSAMSTAG: 8.00 Uhr Laudes, 16.00 Uhr Karsamstag-Liturgie für Familien und Kinder, 20.00 Uhr: Feier der Osternacht, anschließend Speisensegnung

5.4.: HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN, OSTERSONNTAG: 8.00 Uhr Hl. Messe in St. Stephan, **9.00 Uhr in Frauenhofen**, 10.00 Uhr: Osterhochamt mit Speisensegnung gestaltet vom Chor und Orchester St. Stephan mit der Nelson-Messe und das Halleluja von Händel, anschließend Osternestsuche im Pfarrgarten, 19.00 Uhr Hl. Messe in der Minoritenkirche

6.4.: OSTERMONTAG: Hl. Messen um 8.00 und 10.00 Uhr, um **9.00 Uhr in Frauenhofen**, keine Abendmesse in der Minoritenkirche

19.: Do. HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA

20.: Fr. Nach der Abendmesse **Kreuzwegandacht**, daher keine Herz-Jesu-Verehrung

22.: 5. Fastensonntag, Gebets-tag für verfolgte Christen, **14.00 Uhr Kreuzwegandacht in Staasdorf**

24.: Di. 18.45 Uhr **Bibelgespräch** im Paulussaal

25.: Mi. VERKÜNDIGUNG DES HERRN; 18.00 Uhr **Abendmesse** gestaltet von **Cursilisten** (Ultreya), anschließend **Agape** im Paulussaal

27.: Fr. 19.00 Uhr **Ökumenischer Stadtkreuzweg**, beginnend bei der **Minoritenkirche**

29.: PALMSONNTAG: 9.30 Uhr Palmweihe bei der Minoritenkirche, **14.00 Uhr Kreuzwegandacht in Nitzing**

30.: Mo. 18.00 Uhr **Hl. Messe mit Bußandacht**, anschließend **Beichtgelegenheit**

31.: Di. 18.00 Uhr **Hl. Messe mit Bußandacht**, anschließend **Beichtgelegenheit**

Vorschau April

1.: Mi. 19.00 Uhr **Gebetsrunde** in der **Anbetungskapelle**

2.: GRÜNDONNERSTAG

3.: KARFREITAG

4.: KARSAMSTAG

5.: HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN, OSTERSONNTAG

6.: OSTERMONTAG

7.: Di. 18.45 Uhr **Bibelgespräch** im Paulussaal

Geburtstag feierten: (16.1.-15.2.)

70.: Christian **Bierbaumer**, Renate **Riedl**, Gerda **Wurzinger**, Leopold **Gruber**

75.: Ingeborg **Böck**, Dagmar **Harrer**

80.: Peter **Kolm**, Berta **Ott**

90.: Berta **Doppler**

91.: Elfriede **Prantl**, Maria **Molitor**

92.: Franz **Ritter**, Anna **Bacher**

93.: Blanka **Hofmann**

95.: Hedwig **Havlik**

Getauft wurde:

Antea **Plejjic**

Impressum: Herausgeber und Redaktion: Pfarramt Tulln, St. Stephan: Alle 3430 Tulln, Wienerstraße 20, Tel.: 02272 / 62338; Fax DW 38.

E-Mail: tulln-st.stephan@dsp.at

Web: <http://www.tulln-sanktstephan.at>

Druck: COPY & Druck 1 Tulln